POLIZEI-MELDUNG AUS SARSTEDT

Veröffentlicht am 17.05.2023 um 11:55 von Redaktion LeineBlitz

Gegen 14.30 Uhr am Montag stellt ein Polizeibeamter des Polizeikommissariats Sarstedt einen 24jährigen Sarstedter fest, welcher auf einem E-Scooter fährt und dabei ein Mobiltelefon benutzt. Trotz einer Aufforderung stehen zu bleiben, setzt der Mann seine Fahrt fort und versucht sich dadurch der polizeilichen Kontrolle zu entziehen. Daraufhin nimmt der Polizeibeamte die Verfolgung auf einem dienstlichen Pedelec auf. Nachdem der Sarstedter mit seinem E-Scooter in eine Sackgasse gefahren ist, kann er zunächst von dem Polizeibeamten gestellt werden. Der Fahrzeugführer will sich erneut der Kontrolle entziehen, indem er an dem Polizeibeamten vorbeifährt und mit dessen Pedelec zusammenstößt. In dem Kapellenweg kann der Mann erneut gestellt werden. Hierbei greift er unvermittelt den Polizeibeamten an und entreißt ihm den Fahrradhelm und wirft ihn in dessen Richtung. Anschließend beleidigt er den Polizeibeamten und schlägt auf diesen ein. Dieser Angriff wird durch eine Zeugin mit einem Mobiltelefon gefilmt. Um sich zu verteidigen setzt der Polizeibeamte sein Pfefferspray ein, woraufhin der Täter fußläufig flüchtet. Durch weitere eingesetzte Polizeibeamte kann der Täter schließlich in der Siemensstraße in Ahrbergen festgenommen werden. Im Rahmen der weiteren Maßnahmen wird festgestellt, dass der 24jährige unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln steht. Weiterhin wird bei dem Täter ein Messer aufgefunden, welches als Gürtelschnalle genutzt wird und nicht als Messer zu erkennen ist. Gegen den Mann wurden mehrere Ermittlungsverfahren eingeleitet. Nach Rücksprache mit einem zuständigen Richter wurde der Täter nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wieder entlassen. Durch den Angriff wurde der Sarstedter Polizeibeamte verletzt und musste sich in ärztliche Behandlung begeben. Das dienstliche Pedelec wurde ebenfalls beschädigt. Insgesamt waren an dem Einsatz zwölf Streifenwagen aus Sarstedt, Hildesheim und der Autobahnpolizei Hildesheim eingesetzt. Mögliche Zeugen werden gebeten sich mit der Polizei in Sarstedt, unter der Telefonnummer 0 50 66/985 0, in Verbindung zu setzen.